

Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 40/012/2025

Ausschuss für Schule und Sport am 26.06.2025

Zu Punkt 7: Sachstandsbericht des Amtes für Schule und Bildung

Frau Siebert informiert, dass im vorliegenden Sachstandsbericht wie immer aktuelle thematische Entwicklungen im Amt und besondere Veranstaltungen vorgestellt werden. Dieses Mal mit Beiträgen aus zwei Abteilungen.

KA Köster-Flashar stellt fest, dass am Berufskolleg in Velbert wegen eines Nachfrageüberhangs einige Schülerinnen und Schüler erst an den Sommerferien-FIT-Kursen teilnehmen können und fragt in diesem Zusammenhang, ob es Möglichkeiten gibt, den Kurs „Fit in Deutsch“ in vergleichbarer Art mit Blick auf die Vorlage zu TOP 8, anderweitig anzubieten bzw. zu unterstützen.

Herr Gilbert führt aus, dass derzeit vier Kurse angeboten werden. Drei Kurse werden vom Land und ein Kurs vom Kreis finanziert. Es handelt sich bei der hohen Nachfrage in Velbert um einen regionalen Mehrbedarf, der bisher einmalig ist. Des Weiteren werden auch seitens der Städte entsprechende Kurse angeboten.

Frau Siebert ergänzt, dass in den „FIT in Deutsch“ Kursen sogenannte Sprachlernbegleiter - das sind in der Regel Lehrkräfte in Nebentätigkeit oder Lehramtsanwärter_innen – eingesetzt werden, die speziell für die Ferienkurse vom LaKI (Landesweite Koordinierungsstelle Kommunale Integrationszentren) geschult werden.

Schulsozialarbeitende können die an die jeweilige Förderung geknüpften Bedingungen, so nicht erfüllen. Weitere Kursangebote weiten zudem das freiwillige Angebot des Kreises aus.

KA Janssen merkt an, dass aufgrund der derzeitigen Bedarfslage davon ausgegangen werden kann, dass bei den nächsten Haushaltsverhandlungen entsprechende finanzielle Mittel für eine Erweiterung des „Fit in Deutsch“ Angebots eingeplant werden müssen.

KA Metz fragt an, wie viele Schüler_innen aufgrund der Kapazitätsauslastung der „FIT in Deutsch“ Kurse in den Osterferien in Velbert nicht bedient werden konnten und wie viele Schüler_innen an den Kursen teilgenommen haben.

Frau Siebert rechnet mit ca. 25 Teilnehmer_innen je Kurs und sagt genauere Informationen - auch in Bezug auf die Anzahl der Schüler_innen, die keinen Platz bekommen haben - nachrichtlich in der Niederschrift - zu.

Nachrichtlich

Für das Berufskolleg in Velbert lagen insgesamt 48 Anmeldungen vor. Zehn Anmeldungen erreichten die Verwaltung erst nach der Anmeldefrist, zwei Arbeitstage vor Kursbeginn. Es werden 25 Plätze vergeben. Am ersten Kurstag erschienen 37 Interessierte. Den unberücksichtigten Schülerinnen und Schülern wurde eine Teilnahme an den Berufskollegs in Mettmann oder Ratingen empfohlen bzw. die Teilnahme in den Sommerferien angeboten. Vier Schülerinnen und Schüler haben sich daraufhin bereits für die Sommerferien angemeldet.

KA Lang lobt die Organisation der Kreissportlehrerung. Es waren u. a. zwei Gebärdendolmetscherinnen anwesend. Insgesamt wurde ein würdevoller Rahmen gefunden.

Die Mitglieder des Ausschusses für Schule und Sport nehmen die Vorlage sowie die Anlage zur Kenntnis.